

Kurztitel

Begrenzung von Abwasseremissionen aus der Aufbereitung, Veredelung und Weiterverarbeitung von Kohlen

Kundmachungsorgan

BGBI. II Nr. 346/1997

Typ

V

§/Artikel/Anlage

Anl. 2

Inkrafttretensdatum

28.11.1998

Außerkrafttretensdatum

16.08.2016

Abkürzung

AEV Kohleverarbeitung

Index

81/01 Wasserrechtsgesetz 1959

Text

Anlage B

Emissionsbegrenzungen gemäß § 1 Abs. 2

	I) Anforderungen an Einleitungen in ein Fließgewässer	II) Anforderung an Einleitungen in eine öffentliche Kanalisation
B.1 Allgemeine Parameter		
1. Temperatur	30 °C	35 °C
2. Fischtoxizität G _F a)	4	keine Beeinträchtigungen der biolog. Abbauvorgänge
3. Abfiltrierbare Stoffe b)	50 mg/l	200 mg/l
5. pH-Wert	6,5–8,5	c) 6,5–9,5
B.2 Anorganische Parameter		
6. Cyanid, leicht freisetzbar ber. als CN	0,5 mg/l 0,15 g/t d)	0,5 mg/l 0,15 g/t d)
7. Ges. geb. Stickstoff,	100 mg/l	100 mg/l

		I) Anforderungen an Einleitungen in ein Fließgewässer 30 g/t d)	II) Anforderung an Einleitungen in eine öffentliche Kanalisation 30 g/t d)
e)	TN _b ber. als N		
8.	Gesamt-Phosphor ber. als P	2,0 mg/l	–
9.	Sulfid ber. als S	0,1 mg/l 0,03 g/t d)	0,5 mg/l 0,15 g/t d)

B.3 Organische Parameter

10.	Ges. org. geb. Kohlenstoff, TOC ber. als C	100 mg/l 30 g/t d)	–
11.	f) Chem. Sauerstoff- bedarf, CSB ber. als O ₂	300 mg/l 100 g/t d)	–
12.	f) Biochem. Sauerstoffbedarf, BSB ₅ ber. als O ₂	50 mg/l	–
13.	Summe der Kohlen- wasserstoffe	10 mg/l	20 mg/l
14.	Phenolindex ber. als Phenol	0,5 mg/l 0,15 g/t d)	0,5 mg/l 0,15 g/t d)
15.	Summe der flücht. aromat. Kohlenwasserstoffe Benzol, Toluol, Xylole und Ethylbenzol (BTXE)	0,1 mg/l 0,03 g/t d)	0,1 mg/l 0,03 g/t d)
16.	Polycycl. aromat. Kohlenwasserstoffe (PAK) ber. als C	0,1 mg/l 0,03 g/t d)	0,1 mg/l 0,03 g/t d)
	g)		

- Der Parameter ist im Rahmen der Fremdüberwachung gemäß § 4 Abs. 3 bei begründetem Verdacht oder konkretem Hinweis der fließgewässerschädigenden Wirkung einer Abwasser-einleitung, nicht jedoch im Rahmen der Eigenüberwachung gemäß § 4 Abs. 2 einzusetzen.
- Die Festlegung für den Parameter Abfiltrierbare Stoffe erübrigt eine Festlegung für den Parameter Absetzbare Stoffe.
- Im Einzelfall ist ein höherer Emissionswert zulässig, sofern sichergestellt ist, daß es zu keinen Ablagerungen auf Grund einer Einleitung gemäß § 1 Abs. 2 kommt, die den Betrieb der öffentlichen Kanalisations- oder Abwasserreinigungsanlage stören.
- Der Emissionswert für die produktionsspezifische Fracht ist zusätzlich zum Emissionswert für die Konzentration vorzuschreiben; er bezieht sich auf die Tonne installierte Verkokungskapazität für Steinkohle einer Anlage gemäß § 1 Abs. 4.
- Summe aus Organisch gebundenem Stickstoff, Ammonium-Stickstoff, Nitrit-Stickstoff und Nitrat-Stickstoff. Die Festlegung für den Parameter TN tief b erübrigt eine jeweils gesonderte Festlegung für die Parameter Ammonium-Stickstoff, Nitrit-Stickstoff und Nitrat-Stickstoff.
- Die Überwachung der Abwasserbeschaffenheit kann entweder mit dem Parameter TOC oder mit dem Parameter CSB erfolgen; die Überwachung mittels beider Parameter ist nicht erforderlich.
- Summe von Benzo(a)pyren, Fluoranthen, Benzo(b)fluoranthen, Benzo(k)fluoranthen, Benzo(ghi)perylene und Indeno(1,2,3-c,d)pyren, berechnet als Kohlenstoff.

Schlagworte

Kanalisationsreinigungsanlage

Zuletzt aktualisiert am

10.11.2025

Gesetzesnummer

10011022

Dokumentnummer

NOR12140539

alte Dokumentnummer

N8199710956U